



SILVESTER  
SPECIAL



# ZIELSETZUNG

---

**Hallo meine Liebe!**

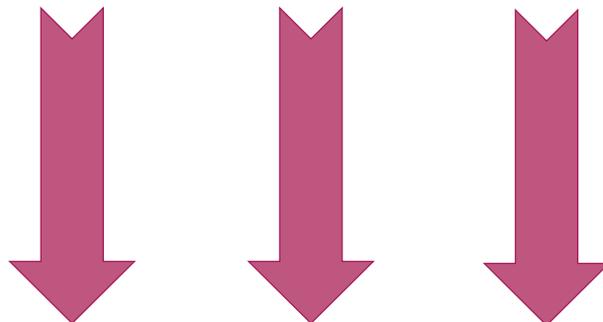
**Herzlich willkommen zu unserem online Zielsetzungs-Workshop. So schön, dass du dabei bist!**

Heute geht es darum, dir über deine eigenen Ziele klar zu werden. Du hast dir für das neue Jahr vorgenommen, dich endlich um deine **Finanzen** zu kümmern? Du willst Licht ins Dunkel und Struktur ins Chaos bringen? Du möchtest das am liebsten nicht allein angehen, sondern mit Gleichgesinnten?

**Dann bist du hier heute genau richtig!**

Heute geht es darum, die richtigen Fragen zu stellen. Denn wir können nur die richtigen Ziele für uns finden, wenn wir vorher die richtigen Fragen stellen.

**Und nur, wenn wir unsere Ziele kennen und klar vor Augen haben, können wir die richtigen Schritte gehen, um ihnen näher zu kommen.**

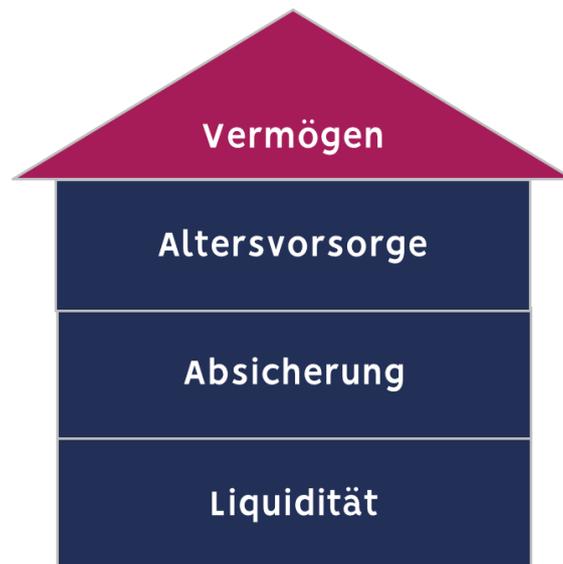


**Entwickeln. Planen. Umsetzen.**



Zunächst ist es wichtig, dass du dir darüber klar wirst, welcher Aspekt des Themas „Finanzen“ für dich gerade relevant ist. Steuererklärung, Notgroschen, Geldanlage? Was steht bei dir an?

Unser **Finanzhaus** hat viele Etagen mit unterschiedlichen Themen. Du kannst es dir in etwa so vorstellen:



Hinter jedem Stichwort verbergen sich verschiedene Details. Wie bei einem Haus ist es wichtig, dass du ein solides Fundament hast, bevor du in die Höhe baust.

*Es ist besser, einen Tag im Monat über sein Geld nachzudenken,  
als einen ganzen Monat dafür zu arbeiten.  
– John Davison Rockefeller.*

## Zielsetzung

Ziele sollten **SMART** sein.



## **Erdgeschoss: Liquidität**

Liquidität ist die Frage, wie schnell du in einem Notfall an dein Geld kommst. Geld, das z.B. in einer Immobilie investiert ist, ist nicht liquide – du kannst es nicht für andere Dinge benutzen.

Bevor du anfängst, dein Geld zu investieren, solltest du einen **Notgroschen** aufbauen. Der Notgroschen sollte so hoch sein, dass er dich und alle, die von dir finanziell abhängen – Kinder, Meerschweinchen, Zimmerpalme – drei bis sechs Monate ernähren kann. Hierfür kann es dir helfen, ein **Haushaltsbuch** zu führen und ein **Budget** zu erstellen.

### **Zielsetzung Liquidität: Haushaltsbuch – Budget – Notgroschen**

Mein persönlicher Notgroschen sollte so hoch sein:

\_\_\_\_\_ x 6 = \_\_\_\_\_

Ich werde...

---

---

---

Am Ende habe ich...

---

---

Hierfür spreche ich mit/ lese ich...

---

---

Hier kannst du dich zur **Liquidität** einlesen:

**Alle drei Themen:** Modul 2 „Sparen & Budgetieren“:

<https://femalefinanceforum.teachable.com/p/sparen-budgetieren>

**Haushaltsbuch:**

- Excel-Vorlage: <https://www.femalefinanceforum.de/2018/01/21/mein-haushaltsbuch/>
- Empfehlungen für Apps: <https://www.femalefinanceforum.de/2018/02/25/die-besten-haushaltsbuch-apps/>

**Budget:**

- 50-30-20: <https://www.femalefinanceforum.de/2018/03/04/budget-brauch-ich-nicht-oder-doch/>
- 6 Töpfe: <https://www.femalefinanceforum.de/2018/03/25/6-toepfe-klngt-lecker/>

**Notgroschen:**

- Die Mär vom Notgroschen: <https://www.femalefinanceforum.de/2018/10/14/die-maer-vom-notgroschen/>



Der erste, nächste Schritt ist...

---

---

---

Die Deadline für den ersten Schritt ist...

---

## Erster Stock: Absicherung

Als Grundlage ist es wichtig, dich gegen verschiedene Risiken abzusichern. Dafür gibt es **Versicherungen**. Einige Versicherungen sind absolut essenziell. In Deutschland haben wir (zum Glück) eine Pflicht-**Krankenversicherung**.

Bei diesen Risiken solltest du auf jeden Fall darüber nachdenken, dich zu versichern:

- Arbeitskraft
- Vermögen
- Abhängigkeit

Darüber hinaus gibt es viele verschiedene Risiken, gegen die du dich absichern kannst. Schau genau hin, ob du sie brauchst und ob sie wirklich deinen Bedarf decken!

Beispiele:

- Unfallversicherung
- Rechtsschutzversicherung

*Nichts ist teurer als eine  
Versicherung, die du nicht brauchst  
- außer eine Versicherung, die du  
nicht hattest, als du sie gebraucht  
hättest.*

## Zielsetzung: Versicherungen

Welche Versicherungen fehlen dir? Was möchtest du überprüfen?

Ich werde...

---

---

---

Am Ende habe ich...

---

---

---

Hierfür spreche ich mit/ lese ich...

---

---

---

Hier sind ein paar hilfreiche **Informationsquellen:**

**Female Finance Forum:** [No Risk, no Fun? Oder doch lieber versichert?](https://www.femalefinanceforum.de/no-risk-no-fun-oder-doch-lieber-versichert/)

(<https://www.femalefinanceforum.de/no-risk-no-fun-oder-doch-lieber-versichert/>)

**Stiftung Warentest:** [Versicherungen](https://www.test.de/versicherungen/) (<https://www.test.de/versicherungen/>)

**Hermoney:** [Versicherungen](https://hermoney.de/category/ihr-wissen/vorsorgen/versicherungen/) (<https://hermoney.de/category/ihr-wissen/vorsorgen/versicherungen/>)

**Zeit Online:** [Richtig versichern. Fünf Lektionen zum Umgang mit Risiken.](https://www.zeit.de/2016/25/versicherungen-risiko-ktionen/komplettansicht)

(<https://www.zeit.de/2016/25/versicherungen-risiko-ktionen/komplettansicht>)

**Spiegel Online:** [Versicherungen: Höchste Zeit, alle Verträge zu checken.](http://www.spiegel.de/wirtschaft/versicherungen-zeit-alle-vertraege-zu-pruefen-a-1229333.html)

(<http://www.spiegel.de/wirtschaft/versicherungen-zeit-alle-vertraege-zu-pruefen-a-1229333.html>)

Mein konkreter nächster Schritt ist...



---

---

---

Die Deadline für den ersten Schritt ist...

---

*Reich wirst Du nicht durch das,  
was Du verdienst, sondern durch  
das, was Du nicht aus gibst.  
– Henry Ford*

## **Zweiter Stock: Altersvorsorge**

Die Altersvorsorge in Deutschland ist in drei Säulen aufgeteilt: Gesetzliche Rente, betriebliche Rente, private Vorsorge.

### **Gesetzliche Rente:**

- Wird automatisch eingezahlt, wenn du sozialversicherungspflichtig angestellt bist. Ärztinnen<sup>1</sup> oder Rechtsanwältinnen können sich von der Versicherungspflicht befreien lassen.
- In manchen Berufsgruppen als Selbständige bist du verpflichtend rentenversichert. Andere Freiberuflerinnen können sich freiwillig gesetzlich rentenversichern.
- Die durchschnittliche gesetzliche Rente von Frauen in Deutschland lag 2017 bei 684€.

### **Betriebliche Rente:**

- Richtet sich insbesondere an Arbeitnehmerinnen. Dabei entscheidet die Arbeitgeberin, was sie anbieten will.
- Ob sich die betriebliche Rente lohnt, hängt von dem Angebot und deinen beruflichen Plänen ab.

---

<sup>1</sup> Wir benutzen immer nur die weibliche Form. Männer sind natürlich mitgemeint.

➔ Wenn du bspw. weißt, dass du nur eine kurze Zeit (weniger als drei Jahre) in dem Unternehmen bleiben wirst, solltest du überprüfen, ob die betriebliche Vorsorge übertragbar ist und die Wahrscheinlichkeit hoch ist, dass dein nächster Arbeitsgeber dasselbe Angebot hat.

- Riester-Vorsorge: lohnt sich insbesondere für Familien mit Kindern.
- Über den **Verbund Deutscher Honorarberater** findest du eine Ansprechpartnerin in deiner Nähe.

### Private Vorsorge:

- Hierzu zählt alles, was du für dich selbst abschließt und investierst.  
Z.B.: Lebensversicherung, private Rentenversicherung, Immobilien, Aktien oder Anleihen. Dabei ist es wichtig eine gute **Kombination aus Sicherheit, Flexibilität und Gewinn** zu finden!

### Zielsetzung Altersvorsorge:

Ich werde...

---

---

---

Am Ende habe ich...

---

---

---

Hierfür spreche ich mit/ lese ich...

---

---

---



Hier sind ein paar hilfreiche **Informationsquellen**:

**Online-Kurs Modul 5 & &: Börse: Funktionsweise & Möglichkeiten, Investieren mit ETF**  
(<https://femalefinanceforum.teachable.com/courses>)

**Finanztip:** [So vermeiden Sie Geldsorgen im Alter](https://www.finanztip.de/altersvorsorge/) <https://www.finanztip.de/altersvorsorge/>

**Süddeutsche Zeitung:** [Altersvorsorge](https://www.sueddeutsche.de/thema/Altersvorsorge) (<https://www.sueddeutsche.de/thema/Altersvorsorge>)

**Femtastics:** [Female Finance: Altersvorsorge? Kümmere ich mich morgen drum!](https://femtastics.com/journal/female-finance-altersvorsorge/)

(<https://femtastics.com/journal/female-finance-altersvorsorge/>)

Der erste, nächste Schritt ist...

---

---

---

Die Deadline für den ersten Schritt ist...

---

## Dach: Vermögen

Erst, wenn dein Haus mit allen seinen Wohnräumen fertig ist oder zumindest weit fortgeschritten, fängst du an, dich um deinen **Vermögensaufbau** zu kümmern.

Private Altersvorsorge und Vermögensaufbau können sich überschneiden. Für beides ist es sinnvoll, so früh wie möglich anzufangen. Dies liegt an zwei Aspekten:

- Anspardauer
- Zinseszins

Für den Vermögensaufbau gibt es verschiedene Möglichkeiten, wie z.B.

- Immobilie
- Aktien(fonds)
- Anleihen(fonds)



## Zielsetzung Vermögen:

Ich werde...

---

---

---

Am Ende habe ich...

---

---

---

Hierfür spreche ich mit/ lese ich...

---

---

---

Hier sind ein paar hilfreiche **Informationsquellen**:

**Online-Kurs Modul 5 & &: Börse: Funktionsweise & Möglichkeiten, Investieren mit ETF**  
(<https://femalefinanceforum.teachable.com/courses>)

**Femtastics:** Wie lege ich Geld gewinnbringend an? <https://femtastics.com/journal/female-finance-wie-lege-ich-langfristig-gewinnbringend-geld-an-auch-wenn-ich-nicht-so-viel-habe/>

**Finanztip:** Geldanlage <https://www.finanztip.de/geldanlage/>

**Hermoney:** Investieren <https://hermoney.de/category/investieren/>

Der erste, nächste Schritt ist...

---

---

---



Die Deadline für den ersten Schritt ist...

---

---

Weitere, verwandte Themen, die für dich wichtig sein könnten:

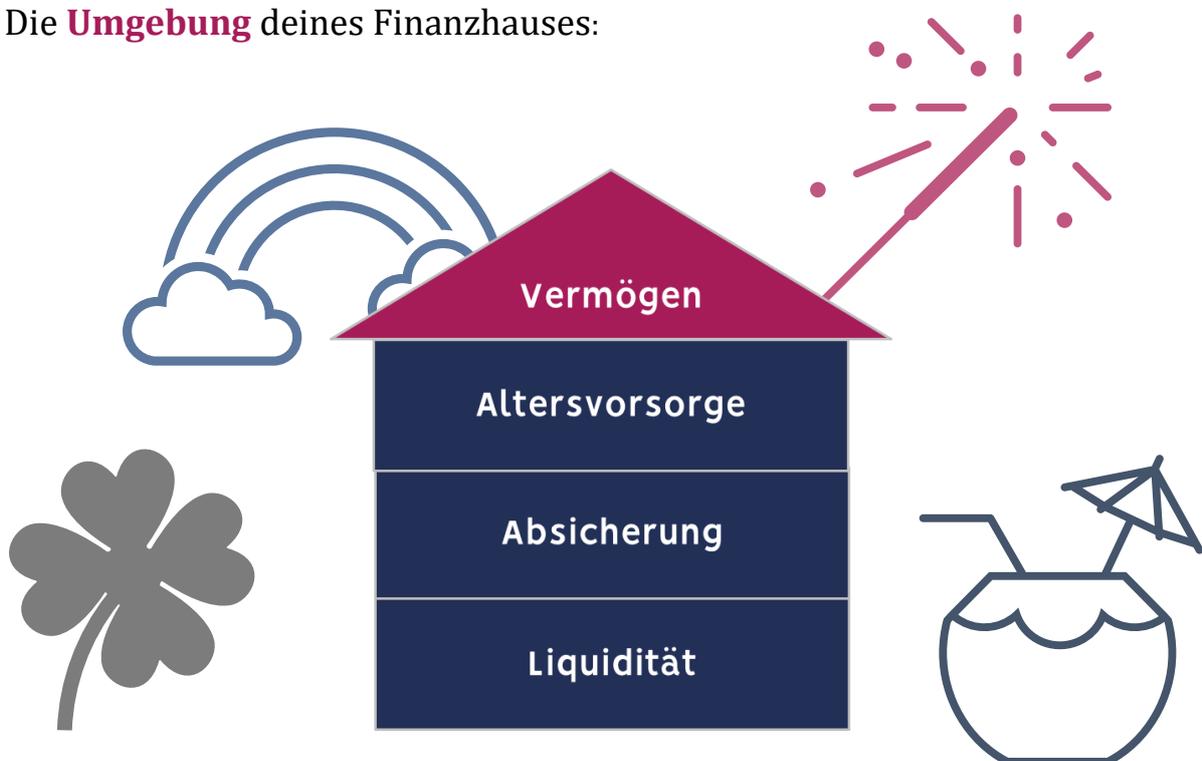
- Steuererklärung
- Verträge überprüfen (Handy, Strom, Internet: Lohnt sich häufig!)
- Vorsorgevollmacht, Testament
- Ehevertrag

---

---

---

Die **Umgebung** deines Finanzhauses:



Hier sind ein paar hilfreiche **Informationsquellen**:

### Online-Kurs Modul 1: Glaubenssätze & Money Mindset

(<https://femalefinanceforum.teachable.com/courses>)

#### Female Finance Forum:

- <https://www.femalefinanceforum.de/mit-65-ist-es-zu-spaet-um-noch-zu-investieren/>
- <https://www.femalefinanceforum.de/hor-auf-gross-zu-denken/>
- <https://www.femalefinanceforum.de/ist-heute-ein-guter-museumstag/>
- **Vision Board Workshop (gratis!)**

#### Wie geht es weiter?

- **Newsletter**
- Soziale Medien (**Instagram, Twitter, Facebook-Gruppe**)
- **Online-Kurs**  
(<https://femalefinanceforum.teachable.com>)
- **Buch**
- **Workshop** für Arbeitgeber/ Bildungseinrichtungen
- **... schreib mir einfach!**



**Vielen Dank, dass du bei unserem Zielsetzungs-Special dabei warst!**

*„Wenn du etwas kaufst, bezahlst du nicht mit Geld, sondern mit der Lebenszeit, die du verbraucht hast, um dieses Geld zu verdienen.“*  
– José Mujica

